Badische Woche
Werbeinformation
Nr. 33 – 12./13. August 2022

Redaktion: Cora Jahn-Rosemann

Zum Weltkindertag: Ran an die Stifte!

XXXLutz und Comedian Ceylan rufen zur Malaktion für guten Zweck auf / Kinderzimmer zu gewinnen

Ran an die Stifte! Jetzt heißt es: „Kinder malen für Kinder!" Die XXXLutz Möbelhäuser gehen mit Comedian Bülent Ceylan Hand in Hand für die gute Sache. Ab sofort sind alle Kinder hierzulande aufgerufen, ihr ganz eigenes Bild zu malen, wie sie auf dem Roten Stuhl wohnen. Für jedes eingesandte Werk der kleinen Künstler spendet XXXLutz 100 Euro an die „Bülent Ceylan für Kinder Stiftung" – eine bis dato einmalige Aktion, denn die Spendensumme ist nach oben hin offen.

Alle Kinder haben bis zum 31. August 2022 die Möglichkeit ihr Bild einzusenden, ehe die Stiftung des Mannheimer Comedians den großen Spendenscheck beim bundesweiten Weltkindertag am 20. September 2022 entgegennehmen wird. Unter allen teilnehmenden Künstlern verlosen die Möbelhäuser mit dem Roten Stuhl ein komplett nach den eigenen Wünschen eingerichtetes Kinderzimmer. „Als Comedian bringe ich die Menschen gerne zum Lachen. Umso trauriger stimmt es mich, wenn ich Kinder sehe, denen es nicht so gut geht", sagt Bülent Ceylan: „Mit XXXLutz habe ich dabei ein Unternehmen mit Menschen gefunden, die meine Stiftung schon seit ihrer Gründung 2017 kontinuierlich unterstützen. Die nun gestartete Aktion ist einmalig und ich rufe alle Kids in ganz Deutschland dazu auf, Pinsel und Stifte rauszuholen und zu malen, was das Zeug hält. Das ist nicht nur eine XXXL-Aktion, sondern ich hoffe am Ende auch auf einen XXXL-Scheck." Einen Großteil der Spenden will Bülent Ceylan durch seine Stiftung auch ganz gezielt aus der Ukraine geflüchteten Kindern zukommen lassen.

Absender der Spende ist mit „RED CHAIRity" die Hilfsorganisation der XXXLutz Unternehmensgruppe, die sich um die Umsetzung der gemeinnützigen Projekte kümmert und so seit 2010 auf ganz unterschiedliche Art und Weise weltweit humanitäre Hilfe leistet.

XXXLutz steht seit vielen Jahren an der Seite von Bülent Ceylan und seiner Kinderstiftung – gemeinsam mit dem Comedian wurde nun diese außergewöhnliche Idee geboren. „Bei all den vielen sozialen Aktivitäten, die wir als erfolgreiches Unternehmen für unsere Gesellschaft umsetzen, lag und liegt unser Fokus gerade auf den Kleinsten", sagt Alois Kobler, CEO XXXLutz Deutschland: „Wir sind sehr stolz darauf, Stiftungspartner der ersten Stunde zu sein. Wir alle hoffen, dass möglichst viele kleine Künstler mitmachen und auf diese Art anderen Kindern helfen. Damit gibt es bei dieser Aktion nur Gewinner."

„Kinder malen für Kinder": Bei der großen Malaktion von XXXLutz zu Gunsten der Kinderstiftung von Bülent Ceylan (Mitte) spenden die Möbelhäuser mit dem Roten Stuhl 100 Euro pro Bild. Foto: XXXLutz

So beteiligen sich Kids an der Aktion zum Weltkindertag

Kids malen bis zum 31. August 2022 ihr persönliches Bild und zeigen, wie sie sich das Wohnen auf dem großen Roten Stuhl von XXXLutz vorstellen. Für jedes Bild spendet das Unternehmen 100 Euro an die Stiftung. Jedes Kunstwerk kommt auf die große XXXLutz Picture Wall und mit etwas Glück gibt es für die Beteiligung ein komplett nach den eigenen Wünschen eingerichtetes Kinderzimmer. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Die Bilder können per E-Mail (weltkindertag@xxxlutz.de) versandt oder im nächsten XXXLutz Möbelhaus (bei uns in Karlsruhe, natürlich) abgegeben werden. Infos: www.xxxlutz.de/weltkindertag. PR

Die vierköpfige Gruppe „Saitenband" um Sängerin Iris Bertholdt gibt ihr Debüt bei diesem Bürgerbrunch, ist aber in Durlach nicht unbekannt. Foto: Saitenband

Es ist angerichtet!

Beim 11. Bürgerbrunch treffen sich Durlacher unn Neigschmeggte

Zum 11. Bürgerbrunch lädt die Durlacher Bürgerstiftung für Kultur und Geschichte am Sonntag, 14. August, von 11 bis 15 Uhr auf dem Alten Friedhof Durlach ein. Stattfinden wird hier der bewährte Flohmarkt mit allerlei Schätzen, dessen Erlös für Projekte mit historischem oder kulturellem Bezug zu Durlach eingesetzt wird.

Musikalisch ist beim Bürgerbrunch über vier Stunden hinweg Abwechslung geboten. Zum Auftakt bietet das in Durlach bestens bekannte Duo „Acoustic Fun" mit Reiner Gorenflo und Otto Reif Musik der 60er bis 80er Jahre. Um die Mittagszeit herum unterhält das Trio „Extra Drei" in der Besetzung Hildtrud Klöter (Gesang), Rolf „Tony" Mahl (Keyboard) und Michael Meyer (Gitarre). Sie stehen für einen besonderen Hörgenuss mit ihrem Mix aus Rock, R&B, Soul und Balladen.Die vierköpfige Gruppe „Saitenband" um Sängerin Iris Bertholdt gibt ihr Debüt bei diesem Bürgerbrunch, ist aber in Durlach keine Unbekannte. Schon 2019 und 2021 bei der Durlach-Art machten sie sich in der Markgrafenstadt als Straßenmusikanten beliebt. Kunterbunt gemischt interpretieren sie Pop-, Rock- und Schlagerhits auf ihre ganz eigene Art. Ebenfalls neu dabei, präsentieren Werner und Elke Gerhardt als Mr.Gee & SIE schwungvolle und ein bisschen freche Lieder aus den 1920er bis 50er Jahren.

Für Speis und Trank ist gesorgt. In diesem Jahr wird das gesamte Catering erstmals von der KaGe-04 organisiert. Den Gerstensaft spendet einmal mehr Brauer Rudi Vogel. khr

VeggieWorld kommt

Messen Dortmund und Karlsruhe haben Kooperation vereinbart

Europas größte Messe für den veganen Lebensstil, die VeggieWorld, wird zukünftig auch in Karlsruhe stattfinden, das haben die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH und die Messe Dortmund GmbH jüngst vereinbart. Eine Kooperation dieser Art ist für beide Partner eine Premiere und besiegelt die längerfristige Zusammenarbeit in einem stark wachsenden Segment. Durch die Bündelung von Kompetenzen und Marktkenntnissen der beiden Messeplätze wird die Weiterentwicklung der VeggieWorld nachhaltig vorangetrieben.

Erst im November 2020 hatte die Messe Dortmund GmbH die Marken- und Lizenzrechte der VeggieWorld übernommen. Vom Schritt nach Karlsruhe erwartet die Messe Dortmund eine weitere Entwicklung der nationalen Reichweite der beliebten Info- und Verkaufsplattform für den veganen Lebensstil, die dann an insgesamt sechs Standorten in Deutschland stattfindet.

Thematisch in Karlsruhe genau richtig

Premiere in Karlsruhe feiert die jährlich stattfindende VeggieWorld vom 25. bis 26. Februar 2023 in der Gartenhalle. Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Karlsruher Messe- und Kongress GmbH: „Kluge Entwicklungen sind am Standort Karlsruhe immer willkommen und zählen zum Markenkern der Stadt. Dazu gehört für mich ein reflektierter und nachhaltiger Lebensstil wie ihn die VeggieWorld Interessierten aus Karlsruhe und der gesamten TechnologieRegion nahebringen wird. Damit zahlt die VeggieWorld auch auf die Nachhaltigkeitsstrategie der Messe Karlsruhe ein, die als einen Baustein die Durchführung von nachhaltigen Veranstaltungen in den Fokus nimmt."

Infos über die VeggieWorld

Die VeggieWorld präsentiert einen bunten Mix aus Lebensmitteln (Milch- und Fleischalternativen, Superfood, Süßigkeiten und Getränke), Bekleidung und Accessoires, Kosmetik, veganen Dienstleistungen, Initiativen, Projekten und gemeinnützigen Vereinen. Unternehmen mit Produkten, die im Zusammenhang mit einer veganen Lebensweise stehen, stellen ihr Angebot auf der Messe vor. Das begleitende Bühnenprogramm variiert je nach Veranstaltungsort und umfasst werthaltige Fachvorträge sowie Live-Cooking und zeigt Stars der veganen Szene.

Mehr Informationen gibt es auch online unter: veggieworld.eco PR

Vegane Lebensmittel nehmen auf der VeggieWorld, Europas größter Messe für den veganen Lebensstil, breiten Raum ein. Foto: VeggieWorld / Andreas Gebert

Besondere Initiativen

Nelly's Futterkiste und KATT e.V. erfolgreich

Mit einer Unterstützungsbitte von den „Tierfreunden Ukraine e.V." an den Verein KATT e.V. (Karlsruher Tier-Tisch) startete eine erfolgreiche Zusammenarbeit, die am Ende auch den Karlsruher Tierhilfen zugute kam. Die Anfrage von KATT e.V. und Nelly's Futterkiste bei Lieferanten und Futterherstellern, insbesondere auch zum Stichwort „Ukrainehilfe", hatte großen Erfolg. Ein Tierfutterhersteller,

Dieter Rühle (links) und Nicolai Müller (CG Elementum), mit einem Teil der Großspende für ukrainische Tierheime. Foto: PR / DR

der anonym bleiben möchte, spendete 32 Paletten Dosenfutter. Der langjährige Nelly's-Lieferant „Trixie Heimtierbedarf" steuerte noch einmal drei Paletten Leckerlies für Hunde und Katzen bei.

Da am neuen Standort von Nelly's Futterkiste in der Knielinger Allee 6 die Lagerung von 35 Europaletten nicht mehr möglich ist, bat Nelly's Geschäftsführer Dieter Rühle den neuen Eigentümer des alten Standorts, Nicolai Müller von CG Elementum, erfolgreich um Erlaubnis zur vorübergehenden Lagerung. Nachdem sich nach wochenlangen Verhandlungen endlich ein polnischer Transporter gefunden hatte, der die Spendenwaren an ein Zentrallager zur Verteilung an die durch Kriegsschäden stark betroffenen Tierheime in der Ukraine fahren konnte, ging es dieser Tage zur Verteilung: Elf Paletten Hunde- und Katzenfutter wurden auf die Reise geschickt ... HDR

Über 200 deutsche i:SY-Biker sorgten dieser Tage in der Pfalz für Aufsehen. Mitorganisatorin Rita Schwander-Ritter (Erste von links) von Velorep war in jeder Beziehung begeistert vorne mit dabei. Foto: Velorep

i:SY-Biker machen Furore

Velorep organisierte zweites großes Deutschlandtreffen in Wörth

„Wo kommt denn ihr alle her? Was ist denn da los?" fragten dieser Tage erstaunte entgegenkommende Radfahrer oder überholte Fußgänger auf dem Rhein-Radweg auf der Strecke von Wörth nach Neupotz. Über 200 i:SY-Radler waren mit ihren ebenso stylischen wie leistungsstarken Elektro-Bikes unterwegs und bildeten eine über zwei Kilometer lange Schlange. Dieses zweite Treffen in Deutschland nach 2019 hatten das Velocenter Hessert aus Wörth und die Firma Velorep aus Karlsruhe-Durlach mit Geschäftsführer Frank Troffer organisiert. So kamen die meisten Fahrer aus dem pfälzischen und badischen Raum, zum Teil aber auch von weiter her.

Waren es 2019 noch etwa 100 Teilnehmer, so fanden sich dieses Jahr nach der zweijährigen Corona-Pause mehr als doppelt so viele i:SY-Fans zur Abfahrt um 10.30 Uhr am Globus-Markt in Maximiliansau ein, wo Rita Schwander-Ritter von Velorep und Martina Hessert vom Velocenter die Fahrer begrüßten, Einweisungen gaben und den Streckenverlauf erläuterten. Am Hafen entlang – die Firma Contargo hatte ausnahmsweise freie Fahrt gegeben – ging es durch die herrliche Landschaft zwischen Sonnenblumen und Maisfeldern nach Neupotz zum Anglerheim, wo eine Rast zum Trinken eingelegt wurde. Auf der Rückfahrt war die Route etwas verändert und endete beim Vogelzucht- und Waldvogelliebhaberverein in Wörth. Hier konnten sich die E-Biker nach etwa 40 Kilometer Fahrtstrecke bei Speis und Trank erholen. Zudem machte der i:SY-Show Truck hier Halt und fand großen Zuspruch. Die neuen i:SY-Bikes wurden begeistert bei Probefahrten getestet. Stefan und Martina Hessert vom Velocenter in Wörth hatten i:SY auf einer Messe gesehen und dieser Fahrradtyp hat ihnen auf Anhieb gut gefallen. „Das 20-Zoll i:SY ist der Porsche unter den E-Bikes" meint Stefan Hessert immer noch. Dem stimmt auch die Geschäftsführerin von Velorep zu, die mit den Wörthern das erste und nun auch das zweite große Treffen der i:SY-Besitzer organisierte. Die beiden Fahrradgeschäfte gehören zu den i:SY-Premium-Händlern in Deutschland und den Benelux-Staaten.

„Es ist toll zu sehen, was diese beiden Geschäfte leisten", meint Jessica Schumacher, eine der Geschäftsführer der jetzigen i:SY GmbH & Co. KG und freut sich so vielen Interessenten „Flagge zeigen zu können" bei diesem deutschlandweiten Treffen. Der Erfinder des i:SY-Bikes Martin Kuhlmeier hatte 2007 das 20-Zoll-Rad für den Markt vorbereitet. Inzwischen ist er noch als Berater im Produktmanagement tätig, wie Schumacher erzählt.

Ohne irgendein Problem endete die Fahrt. „Jeder hat gut aufgepasst und auch auf den Mitfahrer geachtet. Bei Gegenverkehr oder bei Überholversuchen anderer Radfahrer wurden Signale gegeben – einfach tolle Leute, diese i:SY-Fahrer", zog Stefan Hessert das Schlussfazit. Klare Sache, dass das Treffen wiederholt wird. PR / Schwander-Ritter